

Bier

Gesellschafts-Lieder,

als

eine beliebige Beilage

zu dem vorausgegangenen

Militär-Lieder-Best.

Kostet 3 Kr.

1812

Georg-August-Universität

1812

einige wichtige Ereignisse

in der Geschichte

der Universität

1812

Die Freundschafts Erneuerung.

(In der Melodie : Auf ihr Söhne u.)

Füllt das Glas vom Saft der Reben,
Hoch soll heute jeder leben
Der mit uns sich freuen kann —
Jüngling, Mädchen, Weib und Mann.

Alte Freundschaft guter Wein
Sollen heute uns erfreun;
Ja! die Freundschaft thut es nicht allein,
Auf! es muß getrunken seyn;
Den Wein — Schenket ein!
Er muß getrunken seyn!

Unsre Freundschaft zu erneuen,
Unsers Lebens uns zu freuen —
Bring ich dieses Gläschen dir —
Heute schmeckt's noch dir und mir.

Alte Freundschaft u.

Wie wir noch als Knaben spielten,
Keine Sorgen um uns fühlten —
Ach ! da war noch gute Zeit,
Nichts als Scherz und Fröhlichkeit.

Alte Freundschaft ic.

Last des Lebens uns genießen,
Freundschaft kann es uns verfüßen,
Um die Grillen zu zerstreun
Muß man sich bey'm Wein erfreun.

Alte Freundschaft ic.

Friede und Freundschaft.

(In der Melodie : Ihr Brüder auf ic.)

Es lebe wer den Frieden ehrt,
Reicht ihm den Ehrenwein,
Er leb' ! er ist der Freundschaft werth ;
Wir stimmen alle ein,
Die Hand ihr Brüder ! schlaget ein,
Wir wollen gute Freunde seyn.

Es lebe wer der Wahrheit treu,
Nur so spricht wie er denkt,
Entfernt von uns auf immer sey
Wer arg in Worten ränkt;
Der Wahrheit und Aufrichtigkeit
Seh unser ganzes Herz geweiht.

Es lebe lang wer Zank und Streit
Vermeidet scheut und flieht,
Und sieht er irgend Haß und Neid,
Zu Fried und Liebe zieht!
Ihm sende Segen, Gott herab —
Der reiche über Zeit und Grab.

Auf stete Freundschaft stoßet an,
Sie schaft des Lebens Glück —
Auf stete Treue stoßet an,
Sie würzt des Lebens Glück;
Die Hand ihr Brüder! schlaget ein,
Wir wollen treue Freunde seyn.

Freude in Ehren.

(In der Melodie : Füllt die Gläser ic.)

Weg mit Grissen und mit Sorgen,
Lieblich lächelt uns der Morgen
Unsrer Jugend, ach wie schön!
Laßt die Gläser frisch uns füllen,
Seht die Freude drinnen quillen,
D sie quillt uns noch so schön!

Flüchtig eilen hin die Jahre ;
Von der Wiege bis zur Bahre
Ist es eine Spanne Zeit !
Jetzt noch blühen uns die Rosen,
Jetzt noch fühlen wir das kosen
Der Natur im Blumenkleid.

Fröhlich wallen durch das Leben,
Trinken von dem Saft der Reben,
Ist erlaubt mit Mäßigkeit ;
Fröhlich denn, ihr lieben Zecher !
Singet bey dem vollen Becher
Unsers Gebers Gültigkeit.

Dräut ein Wölkchen uns und Sorgen,
Hofnung scheucht es bis zum Morgen,
Hofnung machet alles leicht ;
Hofnung — du sollst uns im Leben,
Liebend, tröstend stets umschweben,
Du machst uns den Abschied leicht.

Das Lachen.

(In der Melodie : Mit Eichenlaub u.)

Wohl dem der nicht in Trauer schwimmt
Bey jeder Kleinigkeit —
Und wie das Glück die Leher stimmt,
Zufrieden sich erfreut.

Dem die Natur den Rücken nicht
Zu leicht und leß gemacht,
Der frey dem Schicksal ins Gesicht
Mit seinem Bündel lacht.

O Lachen süßes theures Blut,
Du machst das Auge hell,
Und schwerer Adern dickes Blut
Zum hüpfen wieder schnell.

Mit deinem Schild umhangen eil'
Ich heiter durch die Welt,
Bin ruhig, wenn der Dummheit Pfeil
Wie Schlossen auf mich schnellst.

Was ist um alles Aergerniß
Bey Thoren doch gethan,
Die Kappe bleibet ohne Riß,
Und fester wird der Wahn.

Auch härmt dabey der Wange rund,
Sich zum Gerippe ab —
Allein ein Lacher bleibt gesund,
Und überspringt das Grab.

One of the most important
of the many things
which we have to do
is to make sure that
the people are well
informed.

It is not enough to
say that we are well
informed. We must
also make sure that
the people are well
informed.

It is not enough to
say that we are well
informed. We must
also make sure that
the people are well
informed.

It is not enough to
say that we are well
informed. We must
also make sure that
the people are well
informed.

It is not enough to
say that we are well
informed. We must
also make sure that
the people are well
informed.